

Niederschrift

| Gremium | Sitzung - KRB/039(VI)/18 | | | |
|---|-------------------------------|----------------------------|----------|----------|
| | Wochentag, Datum | Ort | Beginn | Ende |
| Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten | Donnerstag, 15.02.2018 | Altes Rathaus Hansesaal | 17:00Uhr | 17:30Uhr |

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2018
- 4 Genehmigung zusätzlicher Sonntagsöffnungen gemäß § 7 (1)
LÖffzeitG LSA
Änderung der bisherigen Verwaltungspraxis 10012/18
- 5 Kriminalpräventiver Beirat A0176/17
- 5.1 Kriminalpräventiver Beirat S0344/17
- 6 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Burkhard Lischka

Mitglieder des Gremiums

Günther Kräuter

Karsten Köpp

Olaf Meister

Sachkundige Einwohner/innen

Wolfgang Stein

Peter Uhlmann

Geschäftsführung

Britta Becker

Gunter Schindehütte (Vertreter für SR Brestrich)

Monika Zimmer (Vertreterin für SR Hempel)

Abwesend:

Mitglieder des Gremiums

Thomas Brestrich

Michael Hoffmann

René Hempel

Sachkundige Einwohner/innen

Thomas Opp

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträte sowie die Vertreter der Verwaltung und Gäste. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2018

Über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.01.2018 wird wie folgt abgestimmt:

4 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

4. Genehmigung zusätzlicher Sonntagsöffnungen gemäß § 7 (1)
LÖffzeitG LSA
Änderung der bisherigen Verwaltungspraxis
Vorlage: I0012/18

Herr Harnisch, FB 32, bringt die Informationsvorlage der Verwaltung ein.

Herr Kräuter spricht sich gegen die Sonntagsöffnungszeiten aus. Er ist der Auffassung, dass in der Vorweihnachtszeit zwei verkaufsoffene Sonntage ausreichen. Er würde die Sache noch straffer handhaben.

Herr Schindehütte äußert, dass in der Sache eindeutige Urteile vorliegen. Es sollte auch ein Blick auf die Nachbarbundesländer gelegt werden.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Information I0012/18 zur Kenntnis.

5. Kriminalpräventiver Beirat
Vorlage: A0176/17

Herr Schindehütte kann der Stellungnahme der Verwaltung folgen.

Herr Kräuter fragt nach, welche Aufgabe die Kirche übernehmen soll.

Herr Harnisch informiert, dass anlassbezogene Themen beraten werden sollen. Vielleicht kommt bei dem einen oder anderen Thema die Kirche mit ins Gespräch.

Frau Zimmer führt aus, dass es den kriminalpräventiven Beirat schon sehr lange gibt. Sie befürwortet die Stellungnahme der Verwaltung. Sie spricht sich dafür aus, den Antrag so lange zu vertagen, bis eine erneute Information – wie in der Stellungnahme der Verwaltung angesprochen – vorliegt.

Herr Meister stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Antrag A0176/17 bis zum Vorliegen einer erneuten Information der Verwaltung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

5.1. Kriminalpräventiver Beirat
Vorlage: S0344/17

Der Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

6. Verschiedenes

Herr Marske informiert, dass das Urteil in Sachen Stadtrat Aebi seit dem 12.02.2018 rechtskräftig ist.

Herr Köpp fragt nach, wer für Stadtrat Aebi nachrücken wird.

Herr Marske äußert, dass er dazu keine Information hat, da hierfür der Bereich des Oberbürgermeisters zuständig ist.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Burkhard Lischka
Vorsitzender

gez. Britta Becker
Schriftführerin